



FESTUNG HOHENSALZBURG
FORTRESS + FORTEZZA

Komm und löse
mit mir Rätsel



**NACHBEREITUNG
FÜR SCHÜLER:INNEN**

Nachbereitung für Schulen

Liebe frischgebackene Festungsexpert:innen,

Ihr habt die Festung gemeinsam besucht und dabei sicher viel Neues gelernt. Wir hoffen euer Besuch war spannend und dass ihr euch einiges gemerkt habt. Um euer neu-gewonnenes Expertenwissen zu testen, haben wir einige Aufgaben für euch.

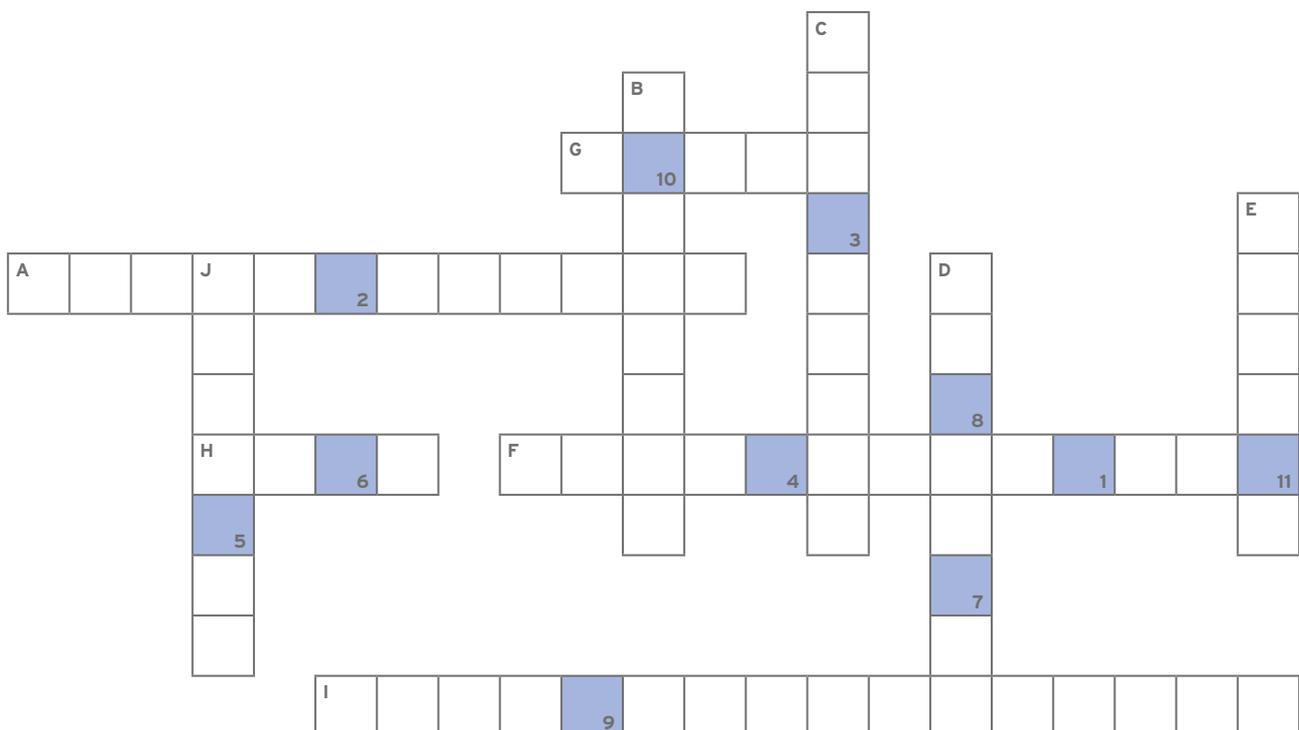
Wir wünschen euch viel Erfolg beim Lösen!

Das Team der Festung Hohensalzburg



Modul A | Die Entstehungsgeschichte der Festung

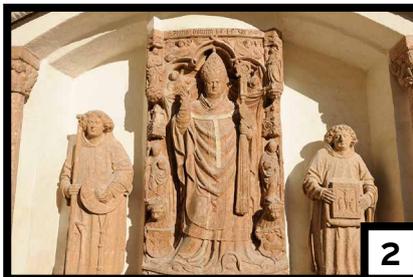
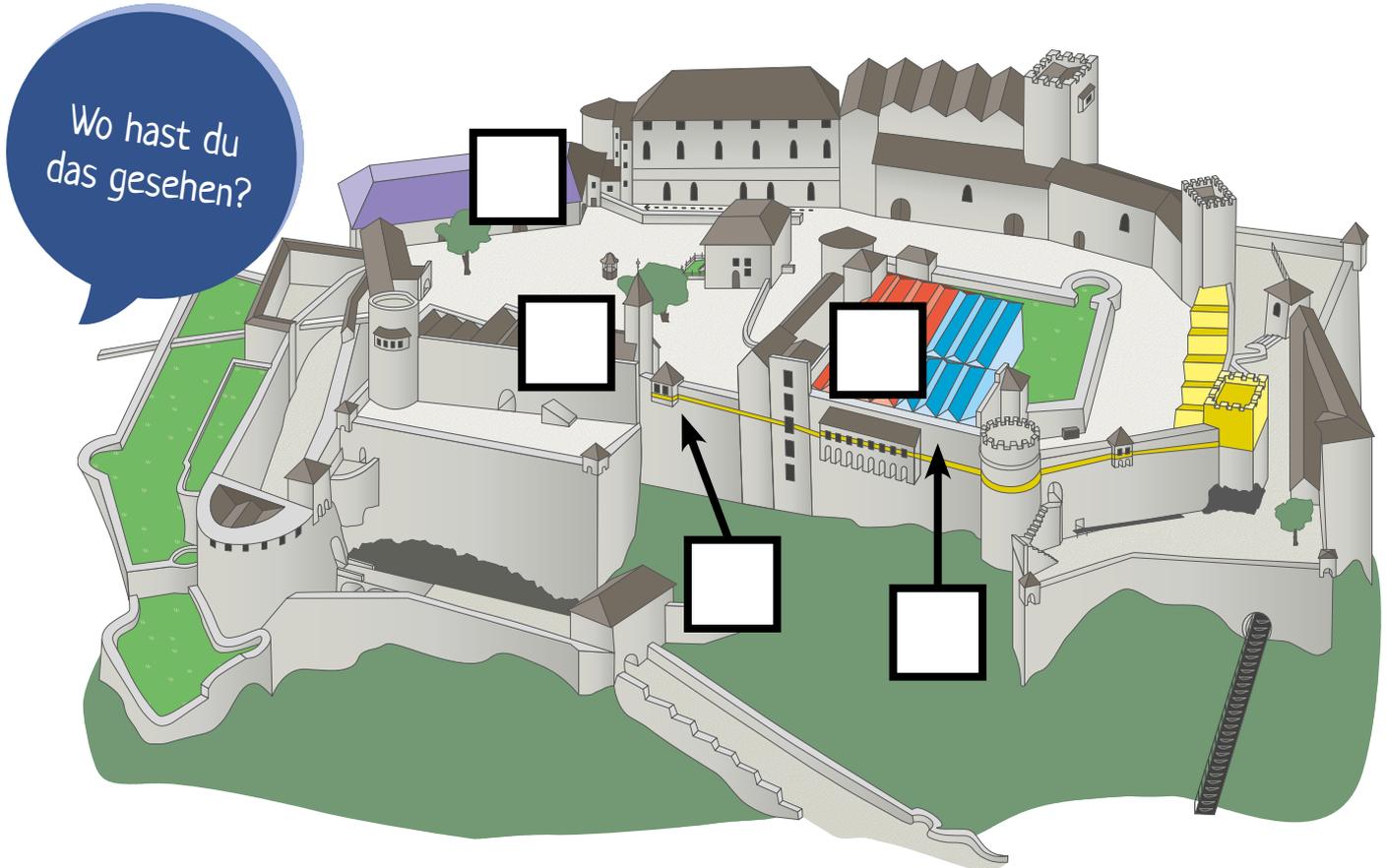
1. Aufgabe: Rätsel zur Festung Hohensalzburg



- A. Die Festung diente hauptsächlich der ...
- B. Das Rübenwappen gehört zu ... von Keutschach.
- C. Einen Brunnen gab es auf der Festung nicht. Stattdessen gab es...
- D. Woran erkennt man den Hl. Rupert?
- E. Der Gründer Salzburgs heißt ... ?
- F. Die Prunkräume der Festung heißen ...
- G. Der Festungsbau dauerte ... Jahrhunderte.
- H. Damit machten die Menschen früher Speisen haltbar.
- I. In Salzburg herrschten keine Könige, sondern ...
- J. Die Festung ist fast ... Jahre alt.



2. Aufgabe: Die Festung: Was gehört wo hin? Ordne die Bilder zum richtigen Ort zu:

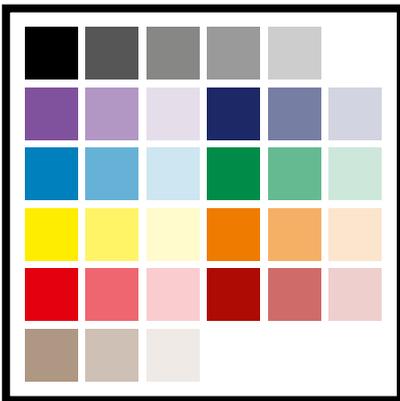


Modul B | Die Entstehungsgeschichte der Festung

1. Aufgabe: Fürstenzimmer: Farben und Formen

Welche Farben hast du im Fürstenzimmer sehr oft gesehen?

Kreuze die Farbe an und beschreibe ein Objekt, in der die Farbe vorkommt (z.B: Figur, Malerei).



2. Aufgabe: Was weißt du noch? Ergänze folgende Sätze zum Fürstenzimmer.

- Die Fürstenzimmer bestehen aus _____ .
- Fürsterzbischof _____ ließ diese Räume um 1500 erbauen.
- Dieser Fürsterzbischof ist für _____ bekannt.
- In der Stube steht ein Kachelofen. Er ist so besonders, weil _____
_____ .
- Das besondere an diesen Räumen ist _____ .

Erzähl mir etwas
über die Festung

Modul C | Das Zeughaus

Welche Überschrift passt zu welchem Text?

Lese die Kurztexte durch und ordne die richtige Überschrift zu:

1) Tiere und Heilige

2) Zeughäuser auf der Festung

3) Die Wachsoldaten

4) Lagerung von Pulver

5) Der Wehrgang

6) Was ist ein Mörser?

In einem Zeughaus lagern Waffen und deren Zubehör. Auf der Festung Hohensalzburg gab es früher vier Zeughäuser. Heute sind noch drei vorhanden. Das größte Zeughaus liegt im Burghof und stammt aus dem 16. Jahrhundert.

Schwarzpulver wurde nie in einem der Zeughäuser gelagert. Für das Schwarzpulver gab es eigene Türme, die nicht mitten in der Festung standen, sondern ein bisschen außerhalb.

Auf der Kuenburg-Bastei stehen momentan zwei Mörser. Ein Mörser ist eine Feuerwaffe. Im Gegensatz zur Kanone schießen Mörser steiler. Somit ist es leichter über Mauern zu feuern.

Waffen erhielten unterschiedliche Namen. In Salzburg erhielten die Geschütze oft einen Tiernamen. So können wir heute noch die „Eule“ im Zeughaus bewundern und den „Löwen“ im Festungsmuseum. Oft erhielten Waffen auch Frauen- oder Heiligennamen.

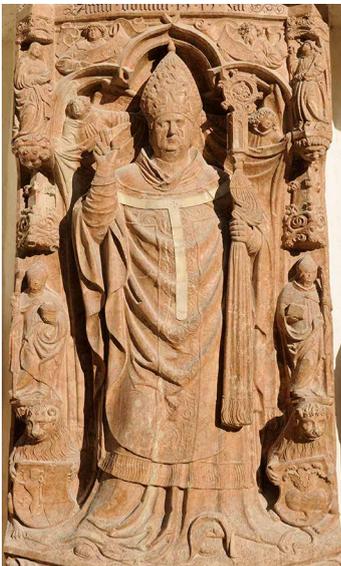
Was passt den
da wo dazu?

Modul D | Burghöfe und Basteien



1. Aufgabe: Schreibe die Legende

Leonhard von Keutschach war von 1495 bis 1519 der Fürsterzbischof von Salzburg. Sein Wappen ist ganz besonders, weil er eine Rübe verwendet. Warum?

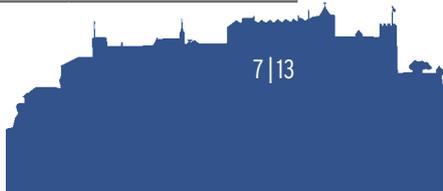


Schreibe die Legende auf und verwende folgende Wörter:

Rübe - Onkel - faul - Karten spielen - Dank

2. Aufgabe: Richtig oder falsch? Beantworte folgende Fragen:

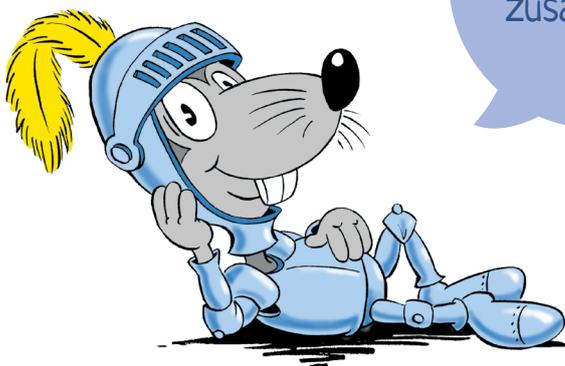
	richtig	falsch
Vom Burghof aus sieht man die St. Georgs-Kirche, eine Zisterne, ein Zeughaus, den Hohen Stock und den Schüttkasten.		
Im Zeughaus lagerte Wein.		
Auf dem Denkmal ist eine Frau zu sehen.		
Der Reiszug ist die älteste Standseilbahn Österreichs.		
Die Kuenburg-Bastei wurde in einem Jahr erbaut.		
Max Gandolph von Kuenburg ließ die Kuenburg-Bastei als Bunker errichten. Als solcher musste die Bastei aber nie verwendet werden.		
Eine Zisterne sammelt Regenwasser.		



Modul E | Leben im Mittelalter

Was passt hier zusammen? Verbinde die Satzteile.

Die Festung Hohensalzburg ist	Bier. Wichtige Hauptleute und Burgherren aßen Weißbrot und tranken Wein.
In der Pfisterei wurde gekocht,	waren Roggen und Weizen. Das Korn war jahrelang haltbar.
Die einfachen Wachsoldaten aßen Roggenbrot und tranken	seit 1000 Jahren durchgehend bewohnt.
Anstatt Süßigkeiten aßen die	aus Griechenland, Tunesien oder Ungarn. Aber auch mit anderen Waren wurde gehandelt.
Im Schüttkasten wurde Getreide gelagert. Im Getreidespeicher	Menschen früher Beeren und Obst.
Salzburg wurde durch den Salzhandel reich. Die Salzburger kauften dafür Wein	geräuchert und geschlachtet.



Was gehört zusammen?

Modul F | Aussichtsturm und Salzburger Stier

Findest du alle Worte?

Salzburger Stier

T	T	R	J	L	D	P	L	B	K	B	L	H	P	Z	O	W	R	B
J	Y	S	O	R	G	E	L	P	F	E	I	F	E	M	F	C	G	E
T	N	W	O	H	J	K	G	O	P	R	S	I	S	H	H	Z	J	W
W	D	N	X	V	E	Y	Y	V	K	Y	R	N	X	E	S	Z	F	B
C	H	P	O	F	W	R	W	R	O	D	M	L	Z	M	N	D	R	O
T	Y	F	A	U	V	P	P	O	A	K	I	P	F	P	Q	V	A	N
T	L	T	S	K	Z	V	Y	C	I	E	T	J	F	J	G	B	D	R
H	S	B	C	H	V	E	T	B	L	U	T	K	O	K	M	U	H	S
O	L	M	O	Z	A	R	T	M	R	T	E	O	S	X	F	C	P	F
R	Z	G	N	J	Q	R	F	P	B	S	L	I	V	D	G	G	E	U
N	D	R	E	I	K	L	A	N	G	C	A	W	U	Q	E	R	P	F
W	F	M	T	E	F	K	G	F	I	H	L	N	N	E	B	K	U	X
E	S	Q	B	E	T	B	G	L	O	A	T	K	X	F	E	N	E	D
R	T	T	W	E	C	K	E	R	R	C	E	J	W	N	T	V	S	A
K	W	H	B	B	W	Q	N	J	K	H	R	B	Y	K	P	B	T	O
H	W	R	O	M	E	B	E	R	L	I	N	S	W	I	P	H	I	F
P	B	L	A	S	E	B	A	L	G	W	V	N	Y	I	Q	X	E	E
J	V	F	R	O	W	X	A	M	E	P	S	V	E	C	A	V	R	I
M	N	M	G	C	W	T	R	O	N	A	N	U	W	H	F	Q	F	V

Diese Wörter sind versteckt:

- | | | |
|-------------|------------|-------------|
| Hornwerk | Dreiklang | Orgelpfeile |
| Blasebalg | Wecker | Stier |
| Gebet | Mozart | Eberlin |
| Mittelalter | Keutschach | |



LÖSUNGEN

Modul B | 2. Aufgabe

- a. Die Fürstenzimmer bestehen aus **der Goldenen Stube, Schlafkammer, goldener Saal und dem Studiolo, der Bibliothek.**
- b. Fürsterzbischof **Leonhard von Keutschach** ließ diese Räume um 1500 erbauen.
- c. Dieser Fürsterzbischof ist für **z.B. den Handel mit Salz/ der Rübenlegende/ seiner Bauten....** bekannt.
- d. In der Stube steht ein Kachelofen. Er ist so besonders, weil **sich auf dem Ofen Darstellungen von Heiligen, biblischen Szenen, wichtigen Personen, Pflanzen, Blüten und exotischen Früchten befinden. Die Früchte sollen besonders gewesen sein, da kurz zuvor, 1492, Amerika entdeckt wurde.**
- e. Das besondere an diesen Räumen ist **die blaue Farbe, das Azurit, das Gold, dass sie so alt sind, ...**

Modul C | 2. Aufgabe

2) Zeughäuser auf der Festung

In einem Zeughaus lagern Waffen und deren Zubehör. Auf der Festung Hohensalzburg gab es früher vier Zeughäuser. Heute sind noch drei vorhanden. Das größte Zeughaus liegt im Burghof und stammt aus dem 16. Jahrhundert.

4) Lagerung von Pulver

Schwarzpulver wurde nie in einem der Zeughäuser gelagert. Für das Schwarzpulver gab es eigene Türme, die nicht mitten in der Festung standen, sondern ein bisschen außerhalb.

6) Was ist ein Mörser?

Auf der Kuenburg-Bastei stehen momentan zwei Mörser. Ein Mörser ist eine Feuerwaffe. Im Gegensatz zur Kanone schießen Mörser steiler. Somit ist es leichter über Mauern zu feuern.

1) Tiere und Heilige

Waffen erhielten unterschiedliche Namen. In Salzburg erhielten die Geschütze oft einen Tiernamen. So können wir heute noch die „Eule“ im Zeughaus bewundern und den „Löwen“ im Festungsmuseum. Oft erhielten Waffen auch Frauen- oder Heiligennamen.

LÖSUNGEN

Modul B | 2. Aufgabe

	richtig	falsch
Vom Burghof aus sieht man die St. Georgs-Kirche, eine Zisterne, ein Zeughaus, den Hohen Stock und den Schüttkasten.	✓	
Im Zeughaus lagerte Wein.		✓
Auf dem Denkmal ist eine Frau zu sehen.		✓
Der Reizug ist die älteste Standseilbahn Österreichs.	✓	
Die Kuenburg-Bastei wurde in einem Jahr erbaut.	✓	
Max Gandolph von Kuenburg ließ die Kuenburg-Bastei als Bunker errichten. Als solcher musste die Bastei aber nie verwendet werden.	✓	
Eine Zisterne sammelt Regenwasser.	✓	

Modul E

Die Festung Hohensalzburg ist
In der Pfisterei wurde gekocht,
Die einfachen Wachsoldaten aßen Roggenbrot und tranken
Anstatt Süßigkeiten aßen die
Im Schüttkasten wurde Getreide gelagert. Im Getreidespeicher
Salzburg wurde durch den Salzhandel reich. Die Salzburger kauften dafür Wein

Bier. Wichtige Hauptleute und Burgherren aßen Weißbrot und tranken Wein.
waren Roggen und Weizen. Das Korn war jahrelang haltbar.
seit 1000 Jahren durchgehend bewohnt.
aus Griechenland, Tunesien oder Ungarn. Aber auch mit anderen Waren wurde gehandelt.
Menschen früher Beeren und Obst.
geräuchert und geschlachtet.

LÖSUNGEN

Modul F

T	T	R	J	L	D	P	L	B	K	B	L	H	P	Z	O	W	R	B
J	Y	S	O	R	G	E	L	P	F	E	I	F	E	M	F	C	G	E
T	N	W	O	H	J	K	G	O	P	R	S	I	S	H	H	Z	J	W
W	D	N	X	V	E	Y	Y	V	K	Y	R	N	X	E	S	Z	F	B
C	H	P	O	F	W	R	W	R	O	D	M	L	Z	M	N	D	R	O
T	Y	F	A	U	V	P	P	O	A	K	I	P	F	P	Q	V	A	N
T	L	T	S	K	Z	V	Y	C	I	E	T	J	F	J	G	B	D	R
H	S	B	C	H	V	E	T	B	L	U	T	K	O	K	M	U	H	S
O	L	M	O	Z	A	R	T	M	R	T	E	O	S	X	F	C	P	F
R	Z	G	N	J	Q	R	F	P	B	S	L	I	V	D	G	G	E	U
N	D	R	E	I	K	L	A	N	G	C	A	W	U	Q	E	R	P	F
W	F	M	T	E	F	K	G	F	I	H	L	N	N	E	B	K	U	X
E	S	Q	B	E	T	B	G	L	O	A	T	K	X	F	E	N	E	D
R	T	T	W	E	C	K	E	R	R	C	E	J	W	N	T	V	S	A
K	W	H	B	B	W	Q	N	J	K	H	R	B	Y	K	P	B	T	O
H	W	R	O	M	E	B	E	R	L	I	N	S	W	I	P	H	I	F
P	B	L	A	S	E	B	A	L	G	W	V	N	Y	I	Q	X	E	E
J	V	F	R	O	W	X	A	M	E	P	S	V	E	C	A	V	R	I
M	N	M	G	C	W	T	R	O	N	A	N	U	W	H	F	Q	F	V